



Art.-Nr.: w803x	Muskatellersalbeiöl
1. <u>Definition</u>	Durch Wasserdampfdestillation aus der blühenden Pflanze von <i>Salvia sclarea</i> gewonnenes ätherisches Öl.
2. <u>Qualitätsdaten</u>	
2.1. <u>Eigenschaften</u>	
2.1.1. Aussehen	Klare, farblose bis gelbliche Flüssigkeit.
2.1.2. Geruch / Geschmack	Angenehm, blumiger Geruch.
2.1.3. Löslichkeit / Mischbarkeit	Mischbar mit Dichlormethan, Ethylacetat und Toluol.
2.2. <u>Identität</u>	
2.2.1. Dünnschichtchromatographie	
Untersuchungslösung	0,1 ml Öl in 5 ml Toluol R; 10 µl auftragen.
Referenzlösung	Je 10 µl Linalool R und Linalylacetat R in 10 ml Toluol R; 10 µl auftragen.
Stationäre Phase	Kieselgel 60 F ₂₅₄
Fließmittel	Toluol R : Ethylacetat R 90:10
Laufstrecke	15 cm
Detektion	Anisaldehyd-Reagenz R
Auswertung	Nach dem Besprühen und Erhitzen auf 105 °C wird im Tageslicht ausgewertet. Im Chromatogramm der Referenzlösung ist im unteren Drittel die grau-violette Zone des Linalools und etwa in der Mitte die grau-violette Linalylacetat-Zone sichtbar. In der Untersuchungslösung treten auf gleicher Höhe gleichfarbige Zonen auf. Unterhalb der Linalool-Referenzzone sind 2 graue Zonen zu sehen. Zwischen den beiden Referenzonen erscheint eine rosa Zone und oberhalb der Linalylacetat-Referenzzone eine rosa-violette Zone. Weitere schwach gefärbte Zonen können auftreten.
2.3. <u>Reinheit</u>	
2.3.1. Relative Dichte	0,890 bis 0,908
2.3.2. Brechungsindex	1,456 bis 1,466
2.3.3. Optische Drehung	-26 bis -10 Grad
3. <u>Hinweis</u>	Sofern keine Angaben gemacht werden, erfolgen die Prüfungen nach den Methoden des jeweils gültigen Arzneibuchs.
4. <u>Literatur</u>	Hagers Handbuch, 5. Auflage, Band 6, Seite 567 Gildemeister, Die ätherischen Öle, Band VII, S. 122 Entwurf Ph.Eur. Vol. 11, No. 1.3.1999 (Clary Oil) Ph.Eur.